Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 98 (2023)
Heft: 4

Artikel: Die Unteroffiziere : das Rückgrat der Schweizer Armee
Autor: Holenstein, Stefan
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-1047630

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

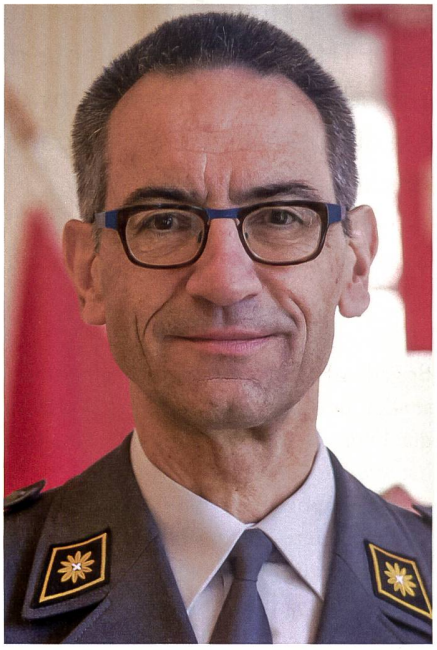
Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Unteroffiziere – das Rückgrat der Schweizer Armee

Die Unteroffiziere bilden das Rückgrat der Schweizer Armee. Ihre grosse Bedeutung zeigt sich auch in den vielfältigen ausserdienstlichen Tätigkeiten der schweizweit über 100 regional und kantonal organisierten Sektionen, deren Interessen vom Schweizerischen Unteroffiziersverband (SUOV) vertreten werden. Es ist wichtig, dass die Unteroffiziere auch auf nationaler und politischer Ebene wieder vermehrt Gehör finden.

Ein Kommentar von Oberst i Gst Stefan Holenstein, Präsident Verband Militärischer Gesellschaften Schweiz



Oberst i Gst Holenstein: «Der VMG unterstützt schon heute die Aktivitäten der Unteroffiziere. So sind z.B. die Feldweibel und Fouriere aktive Mitgliedsverbände des VMG.»

Die Mitglieder des Schweizerischen Unteroffiziersverbands (SUOV) kommen aus allen Waffengattungen und bilden so die Schweizer Milizarmee in ihrer ganzen Vielfältigkeit ab.

In ihrer Freizeit setzen sich die Unteroffiziere unter anderem dafür ein, dass Milizkader ausserdienstlich in den Bereichen Schiessen, Militärsport, Sanität, Waffenhandhabung, Übermittlung, Sanität oder praktische Führung trainieren können.

Die Unteroffiziersverbände spielen aber auch hinsichtlich Netzwerk und Kameradschaft eine wichtige Rolle. In ihren Reihen treffen sich Veteranen. Der starke Veteranenverband (VV SUOV) geniesst auch intern hohes Ansehen!

Junioren, Frauen und Männer, aktive und ehemalige Armeedienstangehörige – vom Soldaten über die Unteroffiziere bis hin zu den Offizieren.

Wichtige SUOV-DV am 6. Mai 2023

Es ist eine Tatsache, dass die Unteroffiziere und mit ihnen der SUOV derzeit auf nationaler und politischer Ebene eine eher untergeordnete Rolle einnehmen. Dies natürlich völlig zu Unrecht.

An der kommenden SUOV-Delegiertenversammlung (SUOV-DV) vom 6. Mai 2023 in Locarno wird nun über einen Antrag des Kantonalen Unteroffiziersverbands Zürich & Schaffhausen (KUOV ZH & SH) abgestimmt, gemäss welchem der SUOV dem Verband Militärischer Gesellschaften Schweiz (VMG) beitreten soll.

Damit erhielte der SUOV endlich wieder eine ihre gebührende Stimme in der Milizlandschaft, verbunden mit der entsprechenden Wertschätzung und dem nötigen Respekt auf der nationalen und politischen Ebene.

VMG unterstützt den SUOV

Der VMG unterstützt schon heute die Aktivitäten der Unteroffiziere. So sind z. B. die Feldweibel und Fouriere aktive Mitgliedsverbände des VMG.

Er versteht sich als eine wichtige, übergeordnete Stimme der Miliz. Er ist als föderalistische Dachorganisation in allen vier Landesteilen präsent.

Der VMG, der am 19. November 2022 in Bern aus der Landeskonferenz der militärischen Dachverbände (LKMD) hervorgegangen ist, bezweckt in erster Linie die proaktive Unterstützung der militärischen Gesellschaften sowie Verbände in den ausserdienstlichen Tätigkeiten, unabhängig vom Grad und von der Truppengattung. Der Verband versteht sich als Basisorganisation für Soldaten, Unteroffiziere und Offiziere.

Ausserdem bezieht der VMG klar und unmissverständlich Position in allen sicherheits- und armeepolitischen Fragen.

Er zählt heute zu den vier wichtigsten sicherheitspolitischen und militärischen Dachorganisationen der Schweiz, nebst der Allianz Sicherheit Schweiz, der Schweizerischen Offiziersgesellschaft (SOG) und dem Schweizer Schiesssportverband (SSV).

Hohes Synergiepotenzial

Die Milizarmee ist nicht erst seit dem Ausbruch des Ukraine-Krieges vor über einem Jahr stark gefordert. Stichworte: ungenügende Verteidigungskompetenz, ungenügendes Armeebudget, grosse Alimentierungssorgen in Armee und Zivilschutz.

Deshalb ist es um so wichtiger, dass die Milizorganisationen zusammenstehen und ihre Anliegen gemeinsam vertreten. Es besteht ein hohes Synergiepotenzial zwischen dem VMG und dem SUOV.

Der VMG hiesse deshalb den SUOV und den Veterenanverband im Kreise seiner Mitgliedsverbände herzlich willkommen. Nun haben die Delegierten am 6. Mai 2023 in Locarno das letzte Wort.